

DIE
NORD-SEE

PLAN

der
Gegend zwischen der Elbe und Weser
und

Angabe der hauptsächlichsten Handelsstädte
und Handelsstraßen, so wie der neu anzulegenden

Eisenbahn

jetzt schon im Bau
 jetzt nicht gebaut
 Eisenbahn von Hannover nach Braunschweig bis Haarburg und bis Bremen
 chausirte Straßen
 nicht chausirte Straßen

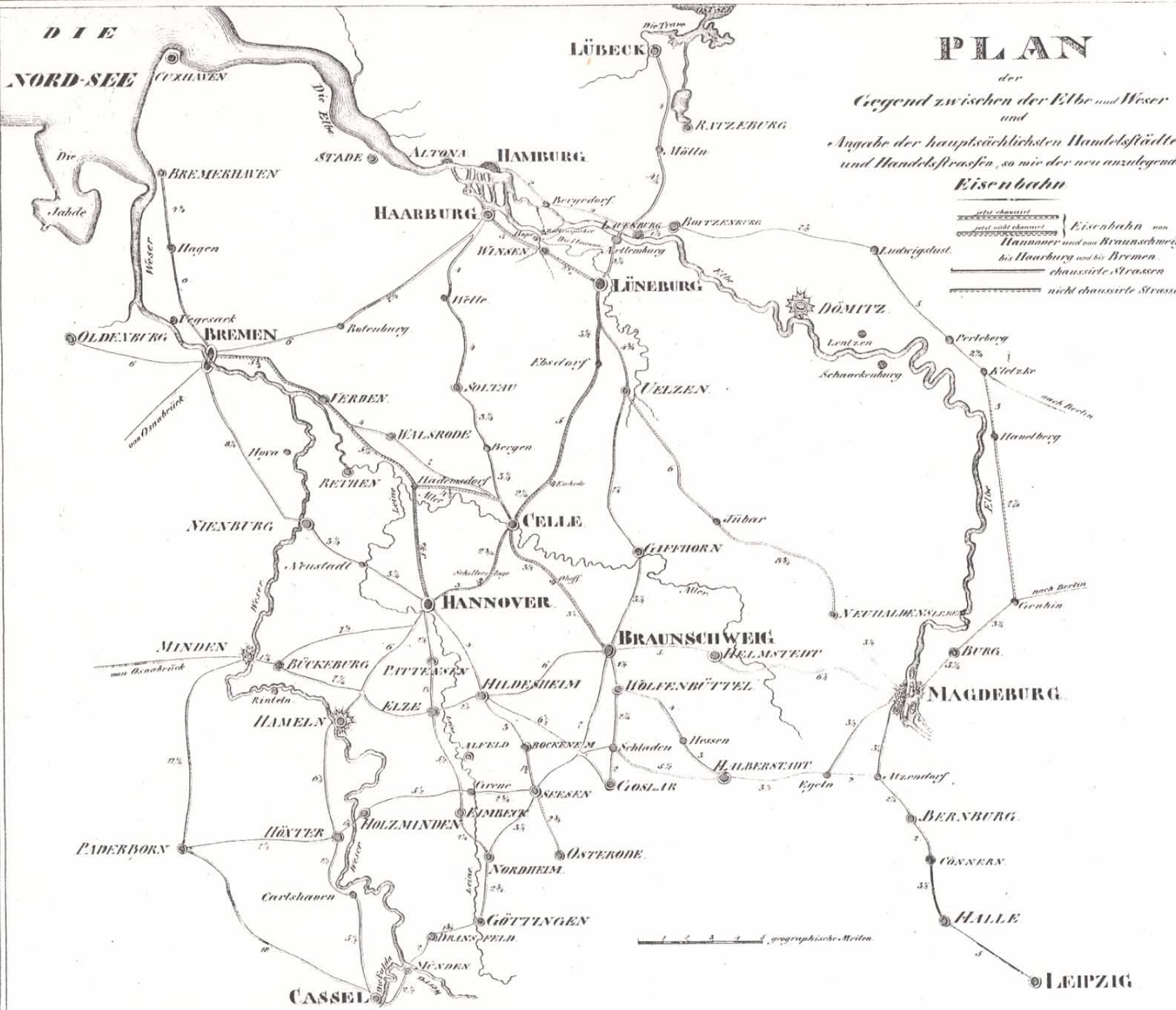


Fig. 1. Ansicht der Eisenbahn von oben.

A A A Fussweg für das Zugvieh.

a. a. a. &c. Unterlage-Steine.

b b Die Löcher zum Einsetzen der Längerverbindungsstange.

c. Loch mit einem hölzernen Kropfe ausgefüllt zum Aufjagen der Laufschiene.

d. Eine Längerverbindungsstange von Gußeisen.

e e e. &c. Laufschiene von Schmiede-Eisen.

f. f. f. &c. Eiserner Nagel womit die Laufschiene befestigt werden.

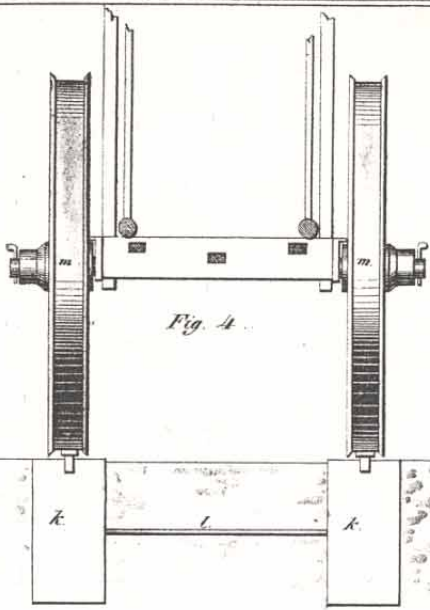


Fig. 2. Längendurchschnitt der Eisenbahn.

g. g. g. Unterlage-Steine von 2 Fuß Länge.

h. h. dergl. " " 1 " "

i. i. i. Löcher in welche die Querverbindungsstangen eingelassen werden.

Fig. 3. Seiten-Ansicht eines Güterwagens für die Eisenbahn.

Fig. 4. Querschnitt der Eisenbahn u. Ansicht des Wagens von hinten.

k. k. Unterlage-Steine von 2 Fuß Länge.

l. l. Querverbindungsstange von Schmiede-Eisen.

m. m. Die Räder mit hervorstehendem Rande.

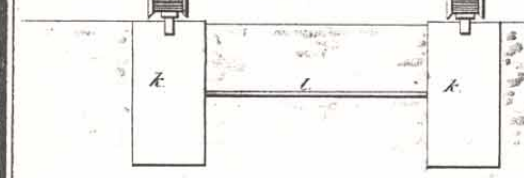


Fig. 3.

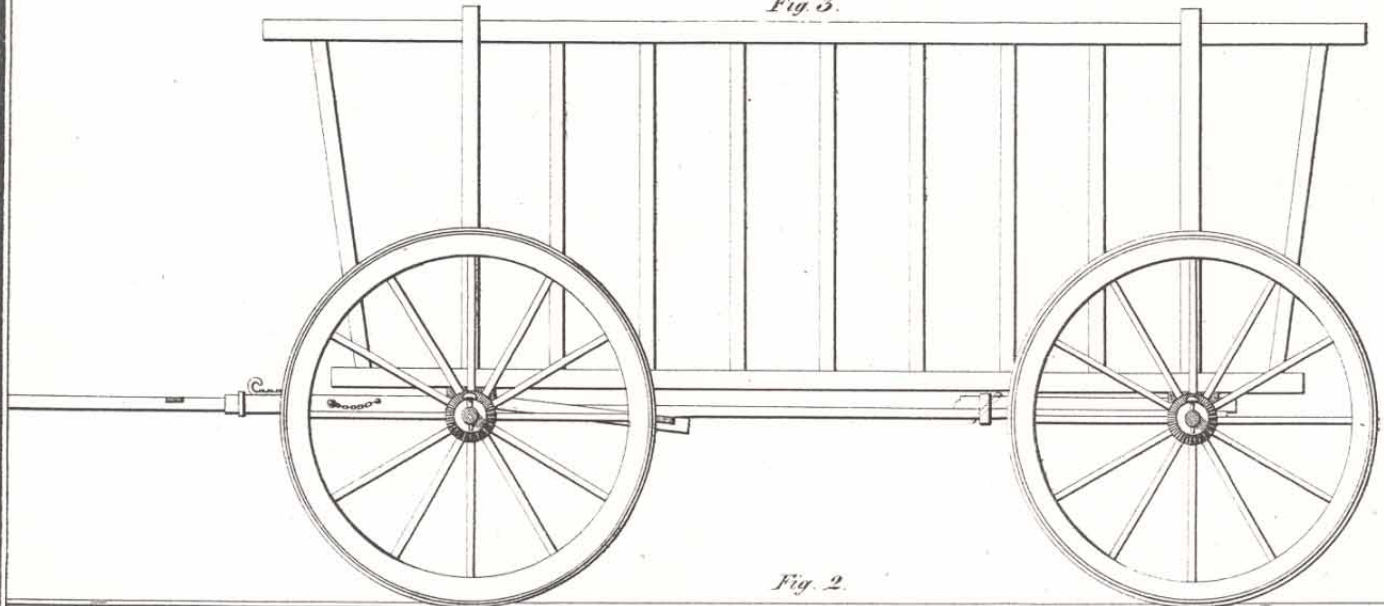
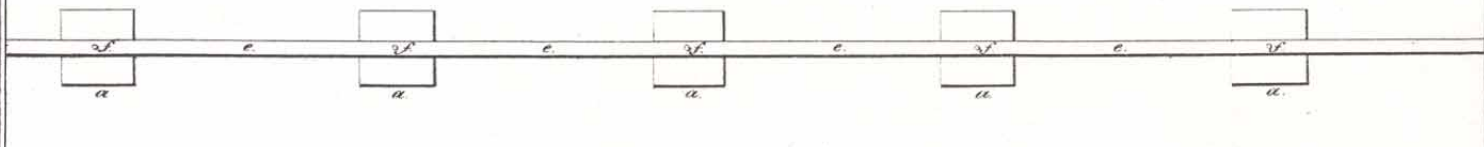
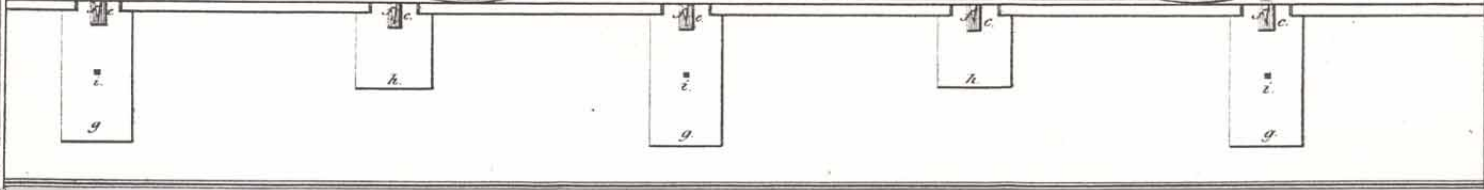


Fig. 2.



A.

Fig. 1. A.

A.



15 Fuß Braunschweig.

Geendr. von Wehr in Braunschweig